

## **INHALTSVERZEICHNIS**

<b>0.</b>	<b>Einleitung</b>	<b>1</b>
<b>I.</b>	<b>Historische Rückblicke auf den Wandel von Medizin, Hospital und Krankenpflege</b>	<b>11</b>
<b>I. 1.</b>	<b>Aspekte der Entwicklung der Medizin, des Hospitals und der Krankenpflege vom Mittelalter bis zum Beginn des 19. Jahrhunderts</b>	<b>12</b>
<b>I. 1.1.</b>	<b>Die Entwicklung der Medizin</b>	<b>12</b>
<b>I. 1.2.</b>	<b>Das mittelalterliche und das neuzeitliche Hospital</b>	<b>20</b>
<b>I. 1.3.</b>	<b>Von der organisierten Pflege des Mittelalters zur Krankenwartung</b>	<b>24</b>
<b>I. 1.3.1.</b>	<b>Exkurs: Krankenpflege, eine spezifisch weibliche Tätigkeit ?</b>	<b>31</b>
<b>I. 2.</b>	<b>Der Wandel vom Hospital zum Krankenhaus</b>	<b>33</b>
<b>I. 3.</b>	<b>Der Entwicklungsstand der Krankenpflege zu Beginn des 19. Jahrhunderts</b>	<b>44</b>
<b>I. 3.1.</b>	<b>Die sogenannte Dunkle Periode der Krankenpflege</b>	<b>44</b>
<b>I. 3.2.</b>	<b>Seidlers These von der Krise des "inneren und äußeren Gefüges" der Krankenpflege</b>	<b>45</b>
<b>I. 3.3.</b>	<b>Veränderte Anforderungen an die Krankenpflege im Krankenhaus</b>	<b>47</b>
<b>I. 4.</b>	<b>Zusammenfassung</b>	<b>51</b>
<b>II.</b>	<b>Die Krankenwartung und Ansätze für eine Reform</b>	<b>53</b>
<b>II. 1.</b>	<b>Die reale Situation des Krankenwartpersonals</b>	<b>55</b>
<b>II. 1.1.</b>	<b>Die soziale Lage des Krankenwartpersonals</b>	<b>56</b>
<b>II. 1.2.</b>	<b>Die Arbeitssituation des Krankenwartpersonals</b>	<b>60</b>
<b>II. 2.</b>	<b>Krankenwartschulen</b>	<b>66</b>
<b>II. 2.1.</b>	<b>Die Krankenwartschule des Franz Anton Mai</b>	<b>66</b>
<b>II. 2.1.1.</b>	<b>Motive und konzeptionelle Einflüsse</b>	<b>67</b>
<b>II. 2.1.2.</b>	<b>Die Rezeption der Maischen Reformideen</b>	<b>71</b>
<b>II. 2.1.3.</b>	<b>Die Polemik gegen Mais Reform-Vorhaben</b>	<b>72</b>
<b>II. 2.1.4.</b>	<b>Mais Heidelberger Vorlesungen</b>	<b>74</b>
<b>II. 2.2.</b>	<b>Die Krankenwartschule an der Berliner Charité</b>	<b>75</b>
<b>II. 2.2.1.</b>	<b>Aufnahmebedingungen, Unterricht und Zusammensetzung der Krankenwartschüler(-innen)</b>	<b>75</b>
<b>II. 2.2.2.</b>	<b>Exkurs: Zur Geschichte der Berliner Charité</b>	<b>78</b>
<b>II. 2.3.</b>	<b>Die Bedeutung der beiden Krankenwartschulen</b>	<b>79</b>

II. 3.	Die frühen Krankenpflegelehrbücher	82
II. 3.1.	Das 'frühe Krankenpflegelehrbuch' und seine Entwicklung	83
II. 3.2.	Begründungen zur Quellenauswahl	85
II. 3.3.	Die Systematik pflegerischen Sachwissens in den frühen Krankenpflegelehrbüchern	87
II. 4.	Von den "nothwendigen Eigenschaften eines Krankenwärters und einer Krankenwärterin"	92
II. 4.1.	Krankenwartung als Kranken"dienst"	93
II. 4.2.	Die Pflege des Kranken	96
II. 4.2.1.	"Nothwendige Eigenschaften" und das Verhältnis Krankenwärter(-in) - Kranker	96
II. 4.2.2.	Die Vermittlung gegensätzlicher Anforderungen als Aufgabe der Krankenwartung	101
II. 4.2.3.	Die Funktion der Pflege im Konzept der Krankenwartung	103
II. 4.3.	Medizinische Assistenz	105
II. 4.3.1.	Krankenwartung und Bestrebungen ärztlicher Professionalisierung	105
II. 4.3.2.	Die Definition des Verhältnisses Arzt - Krankenwärter(-in)	107
II. 4.3.3.	"Nothwendige Eigenschaften eines Krankenwärters und einer Krankenwärterin" und Aufgaben der medizinischen Assistenz	111
II. 4.4.	Krankenwartung - eine geschlechtsspezifische Tätigkeit?	115
II. 4.4.1.	Exkurs: Die geschlechtsspezifische Zusammensetzung des Krankenwartpersonals	116
II. 4.4.2.	Die besondere Eignung des weiblichen Geschlechts für die Krankenwartung	117
II. 5.	Zusammenfassung	119
III.	Die Krankenpflegeorganisationen	122
III. 1.	Die Frauenvereine zur Zeit der Befreiungskriege	124
III. 2.	Die Ordenspflege	129
III. 2.1.	Die Ausbreitung der Barmherzigen Schwestern und ihre "Nutzbarkeit"	131
III. 2.2.	Merkmale der Krankenpflege der Barmherzigen Schwestern	135
III. 2.3.	Die Konstruktion des Mutterhausvertrages	137
III. 2.4.	Die Mutterhausorganisation: Organisation einer Arbeits- und Lebensform	140
III. 2.4.1.	Sozialökonomische Aspekte der Mutterhausorganisation	140
III. 2.4.2.	Die Einheit von Arbeit und Leben	143
III. 2.5.	Ordenspflege - ein geschlechtsspezifisches Phänomen ?	146

III. 3.	Die Krankenpflegekonzepte Neigebaur und Sievekings .....	150
III. 3.1.	Neigebaur's Vorschläge zur Errichtung eines allgemeinen Jungfrauenstiftes in Preußen ....	151
III. 3.2.	Amalie Sievekings "Barmherzige Schwesternschaft" .....	154
III. 4.	Die Diakonissenkrankenpflege .....	157
III. 4.1.	Theodor Fliehdner und die Kaiserswerther Diakonissenanstalt .....	158
III. 4.2.	Merkmale der Diakonissenkrankenpflege ....	163
III. 4.3.	Die Diakonissenanstalt - Organisation einer Arbeits- und Lebensform .....	167
III. 4.3.1.	Sozialökonomische Aspekte der Mutterhausorganisation .....	167
III. 4.3.2.	Die Einheit von Arbeit und Leben .....	170
III. 4.4.	Der "Diakonissenberuf" .....	174
III. 5.	Ergänzende Überlegungen zur Ordens- und Diakonissenkrankenpflege .....	178
III. 6.	Zusammenfassung .....	187
IV.	Schluß .....	190
	Anmerkungen .....	194
	Literaturverzeichnis .....	234
	Bibliographien .....	254